

Beiheft

S 96

1333 Okt. 19 [in crastino sancti Luce ewang.]

[152

Die Schöffen der Stadt Breden bekunden, daß vor ihnen Thibericus de Hotinch auf die Hufe Brunshove, Kipl. Scopinghen (Schöppingen), zu Gunsten des Stifts Breden verzichtet hat. Darauf haben vor denselben Bernardus dictus Heccelinc und dessen Frau Mechildis Hotinch ausgesagt, daß sie die Hufe iure emphiteotico sive pensionali von Pröpstin und Stift innehätten auf Lebenszeit für jährlich 21 Pfg. Münst. Währung, auf Martini fällig in Breden. Nach deren Tode fällt die Hufe an das Stift zurück.

Die Mitschöffen Hermannus fermentarius und Hermannus de Lecden haben Urkunde erhalten und siegeln mit Stadtsiegel.

Kopie des 14. Jhdts.; Lib. cat. fol. 120^v und Kopiar fol. 39^v.